

**Zu einem Besuch von Regionalschülern aus Plau am See bei der Ganzliner Beschichtungspulver GmbH erreichte uns folgendes Schreiben:**

„Kurz vor den Osterferien erlebten die Schüler der Klasse 6c der Regionalen Schule am Klüschenberg Plau am See Unterricht in anderer Form. Ihr Ziel war das Beschichtungspulverwerk in Ganzlin. Zunächst erklärte Betriebsleiter Norbert Schulz den Schülern die Aufgaben des vor 16 Jahren gegründeten Betriebes, nämlich Pulver zur Beschichtung von metallischen Oberflächen herzustellen. Pulverlacke sind umweltschonende Industrielacke, die keine Verdünnungs- und Lösemittel enthalten. Die Beschichtung ist ein rein physikalischer Prozess, der auf Elektrostatik basiert. Anschließend werden die beschichteten Werkstücke in einem Ofen gebrannt. Den theoretischen Ausführungen folgte die Betriebsbesichtigung.

Im zweiten Teil der Veranstaltung durften die Sechstklässler kreativ tätig werden. Unter professioneller Anleitung von Malermeister Matthias Stahlbock gestaltete jeder Schüler drei Styroporplatten der Größe 60 Mal 80 Zentimetern mit Pulverlack. Und so manch einer war erstaunt, welch künstlerisches Talent in ihm schlummert. Es entstanden sehr moderne und vor allem farbenfrohe Kunstwerke, die auch von einigen Mitarbeitern des Werks begutachtet wurden. Jeder Künstler durfte sein schönstes Werk mit nach Hause nehmen. Die restlichen Bilder sollen die Wände in den Räumen des Werkes schmücken.

Mit der Berufsfrühorientierung endete der Besuch. Die Schüler erfuhren, welche Berufsgruppen hier ausgebildet bzw. beschäftigt werden und welche Abschlüsse dafür notwendig sind.

Wir bedanken uns bei Norbert Schulz für die interessante Begleitung, bei Matthias Stahlbock für die hervorragende Hilfe im künstlerischen Bereich und bei André Beckerman für die Idee und Organisation dieses vielseitigen Vormittages.“

**Sylvia Böhme und Schüler der 6c, Plau am See**



**Plauer Schüler produzierten Kunst im Ganzliner Beschichtungspulverwerk.**

Foto: privat